



## Katholische Kirche: Und sie bewegt sich doch!

Als »eine riesige Geschichte«, ja gar einen »Systemwechsel« bezeichnet Professor **Christian Bernzen**, Mitinitiator der [Hamburger Schulgenossenschaft](#), das **Pilotprojekt**, das am Sonnabend nach intensiven Verhandlungen mit dem Erzbistum entwickelt wurde. »Wir haben lange geredet«, sagt Bernzen, »und am Schluss war klar: **Jetzt machen wir das zusammen.**« Bedeutet, dass die Schulgenossenschaft einige Schulen des Erzbistums – manche davon von der Schließung bedroht – **als Betreiber übernehmen und ausprobieren wird, »wie das funktioniert**«. Wie viele Schulen und welche, wie lange und ab wann, das gehört laut Bernzen zu den »tausend kleinen Details, die wir in den kommenden acht Wochen verabreden werden«. Nach acht Stunden Verhandlung war die Kondition aller Beteiligten, immerhin mehr als 20 Personen, darunter der Sekretär der Bischofskonferenz, dann doch etwas erschöpft. Der Verantwortung sind sich Bernzen und seine Mitstreiter bewusst. Schließlich müssen sie dem Erzbistum beweisen, dass die Schulen sehr wohl

rentabel geführt werden können. **»Das ist eine große Last«**, sagt Bernzen, **»aber das wussten wir auch von Beginn an.«**

Entsprechend aufwendig war die Überzeugungsarbeit, die in dem als Workshop konzipierten Gespräch geleistet werden musste. Das Ergebnis sieht der Rechtsanwalt als **»kulturelle Veränderung. Viele Menschen können sich überhaupt noch nicht richtig vorstellen, dass man in der katholischen Kirche in demokratischen Prozessen selbst gestalten kann.«**